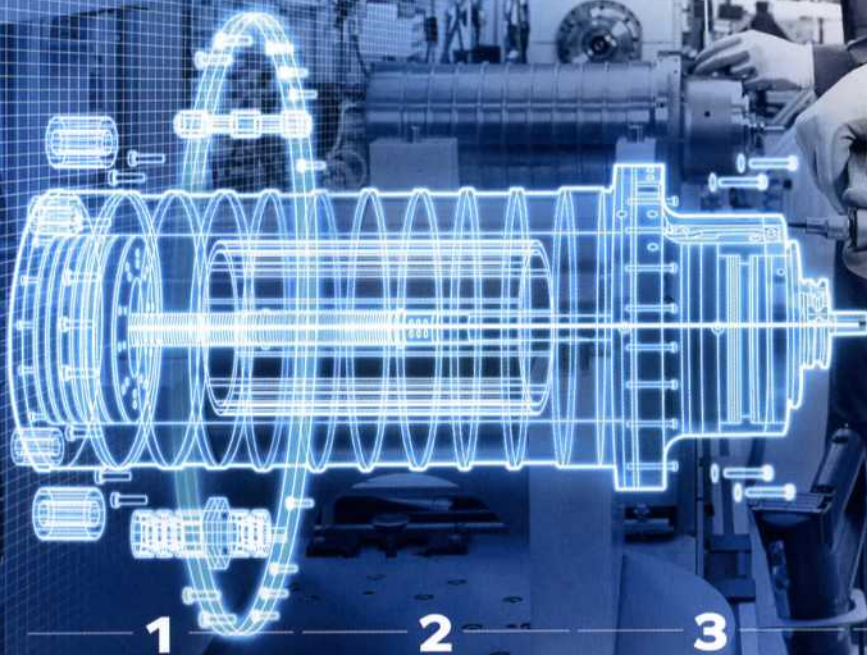


Intelligente Instandhaltung

Customer First

Der Hersteller-Service von DMG Mori umfasst fünf Service-Versprechen.



BEST-PREISE
ORIGINAL ERSATZTEILE



BEST-PREISE
SPINDEL-SERVICE



REDUZIERTE
SERVICEKOSTEN



RUNDUM-
SORGLOS VERTRÄGE



HERSTELLER-
ÜBERHOLUNG

MANAGEMENT >18

Mit den Lösungen von **Synchron** können Hersteller ihr Bestandsmanagement zentralisieren.

PRAXISTIPP >21

Der Praxistipp von **Getac** zeigt Einsatzmöglichkeiten für robuste Notebooks.

INTERVIEW >30

Harald Stricker von **MSG Industry Advisors** über die Strukturierung von Maschinendaten.



Treffpunkt Stuttgart

Am 17. und 18. Mai 2017 treffen sich Entscheider in der Instandhaltung auf der **Maintenance Stuttgart**, der laut Veranstalter **Easyfairs** führenden Fachmesse für industrielle Instandhaltung im Südwesten. Fachbesuchern werden neue Lösungen und Technologien im Bereich Wartung, Inspektion, Instandsetzung, industrielle Software und IT, Anlagenverwaltung, Effizienzberatung, Arbeitsschutz und Produktionssicherheit, technische Planung, Mess-, Steuer-, Regeltechnik sowie der Hydraulik, Pneumatik und der Antriebstechnik gezeigt. Der Messe-Schwerpunkt »Industrie heute und morgen« gibt Antworten auf die Fragen: »Wie verändert Industrie 4.0 das Unternehmen und bisherige Instandhaltungsprozesse?« und »Wie werden ich und mein Unternehmen fit für den digitalen Wandel?«.

www.easyfairs.com



Zunahme von Turnarounds

In den Jahren 2017 und 2018 ist laut Wirtschaftsverband für Industrieservice (WVIS) eine deutliche Steigerung der Turnaround-Projekte um rund 25 Prozent gegenüber den Vorjahren zu erwarten. Gerald Pilotto, WVIS-Vorstand und Executive President von Bilfinger SE – Industrial Maintenance, erklärt:

»Während einige Dienstleister heute bereits die erforderlichen Expertise in Industrie 4.0 haben und diese durch Erfahrung und Referenzen belegen, tragen die Auftraggeber Sorge für die klare Strategie des grundsätzlich sehr individuellen Turnarounds.«

Wichtig sei, die Zusammenarbeit mit der notwendigen Offenheit und Transparenz zu leben. Die stetig zunehmende Komplexität auf Seiten der Technologie und Anlagen erfordere dies.

www.wvis.eu



Expansion geplant

Dr.-Ing. Tim Weckerle (41) verstärkt seit Jahresbeginn 2017 die Geschäftsführung von **Auvesy**. Zukünftig wird der studierte Maschinenbauingenieur gemeinsam mit Mehrheitsgesellschafter und Geschäftsführer Werner Schnäbele die Geschicke des Landauer Datenmanagement-spezialisten lenken. Weckerle zeigt sich insbesondere verantwortlich für die Bereiche Software Production und Business Development. Die Erweiterung der Geschäftsführung geht einher mit der geplanten Expansion des Unternehmens. Für 2017 ist die Gründung einer eigenen Niederlassung in den USA geplant. Weckerle ist bereits seit 2011 für das mittelständische Unternehmen tätig und bringt 17 Jahre Berufserfahrung in der Softwareentwicklung mit.

www.auvesy.de